

# Schnell und sicher mit mobiler Zeiterfassung

## Flexible Lösung der GISES GmbH unterstützt auch die SECURITY-Einsatzplanung

Die GISES GmbH (Software- und Beratungshaus) mit Sitz im ZEK in Hattingen hat ihre mobile Zeiterfassung weiter standardisiert und setzt diese „branchenneutrale Lösung“ nun auch in der SECURITY-Personaleinsatzplanung ein.

### Tagesgeschäft „Einsatzplanung“

Die Personaleinsatzplanung erfolgt i.d.R. in der sogenannten „Einsatzzentrale“. Hier werden alle Veranstaltungsdetails vorbereitet und freigegeben. Letztlich ist jedoch immer der Einsatzleiter „vor Ort“ für geplante Aufgabenerfüllung und für das reibungslose Einsatzmanagement des SECURITY-Personals verantwortlich.

Die Rückmeldung des „Einsatzpersonals an die Zentrale“ erfolgt unmittelbar nach Ende der Veranstal-

- das Erfassungsgerät „Timeboy“ mit spezieller Firmware
- der PC-Applikation „CommCenter“ mit integrierter Auftrags- / Projektplanung
- die vordefinierte Import- / Export-Schnittstelle zu externen Anwendungen

Der GISES-Timeboy ist ein industrietaugliches Erfassungsgerät (Schutzart IP65). Mit seinen Maßen 14 x 7 x 2 cm ist er nicht viel größer als eine Scheckkarte.

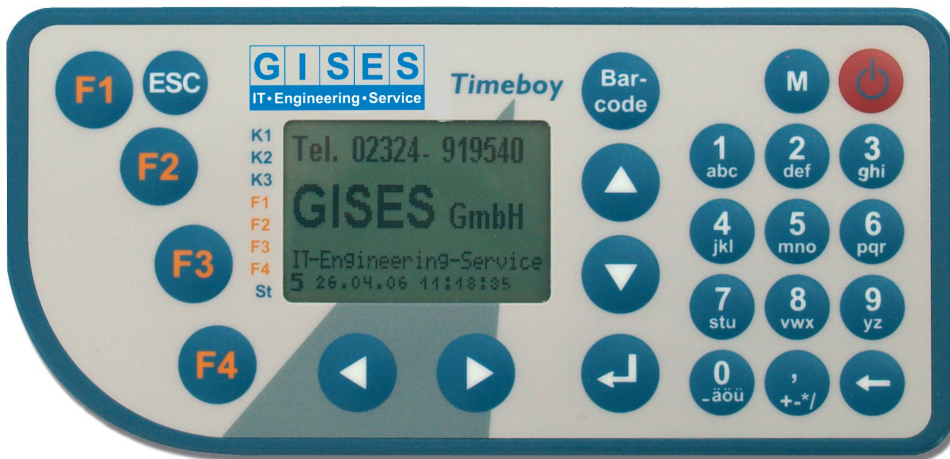
- RFID (Speicherung mehrerer Personendetails mit Zugangsprüfung via Speicherchip)

### CommCenter

Herzstück der mobilen Zeiterfassung ist das „CommCenter“ – die zentrale Kommunikations-Plattform der GISES-Lösung. Das CommCenter ist eine komfortable PC-Anwendung, die den Verbindungsaufbau zum mobilen Erfassungsgerät „Timeboy“, die Auswertung der geplanten / erfassten Daten und den Import / Export zu externen Abrechnungssystemen ermöglicht. Darüber hinaus verfügt das CommCenter über eine eigene, autarke Auftrags- / Projektplanung.

Im CommCenter stehen dem Anwender folgende Funktionsbausteine zur Verfügung:

- Senden / Empfangen (Datenaustausch zwischen „CommCenter und Timeboy“)
- Planung (Integrierte, autarke Auftrags- / Projektplanung)
- Import / Export (Datenaustausch zu externen Planungs- u. Abrechnungssystemen)
- Berichte (Auswertung der Daten durch abrufbare Standardberichte)
- Einstellungen (Parametereinstellungen für Timeboy und CommCenter)
- Archiv (Reduzierung der aktiven Daten durch integrierte Archivierung)



zung. Anschließend werden in der Einsatzzentrale die Planwerte mit den Istwerten pro Auftrag / Projekt abgeglichen und durch eine Vor- und Nachkalkulation detailliert bewertet. Abschließend erfolgt die Abrechnung des Auftrages und des Einsatzpersonals.

### Anforderung und Nutzen

Ziel ist es, durch Einsatz modernster Technologien und intelligenter Softwarelösungen die Erfassung, mit Ident- und Authentifizierung des Einsatzpersonals schnell und sicher vorzunehmen und die Weiterverarbeitung über ein angeschlossenes Kalkulations- und Abrechnungssystem automatisiert zu erledigen.

Dabei müssen zeit- und kostenintensive Aufwände wie manuelle Erfassung per Handaufschreibung „vor Ort“, Doppelerfassung (abtippen der Handaufschreibung) in der Einsatzzentrale, Fehlersuche bei Falscherfassung sowie Rückfragen bei Unklarheiten systematisch reduziert werden und durch eine schnelle wie sichere Authentifizierung des Einsatzpersonals der erforderliche Sicherheitsstandard gewahrt bleiben.

### Praxislösung

Dafür sorgen die aufeinander abgestimmten Komponenten der „GISES-Lösung“:

Der GISES-Timeboy stellt dem Anwender seinen modernen Bedienkomfort, einfach und übersichtlich per Knopfdruck (Taste F1...Fn) zur Verfügung durch:

- Kontextbezogene Hilfe
- Übersicht der Auftrags- / Projektdetails (lt. Planung)
- Übersicht der Personaldetails (lt. Planung)
- Eingabe der Personalarückmeldungen (Ist-Werte)
- Übersicht nach Meldestatus „fehlt“ und „angemeldet“
- Technologieauswahl (Barcode, RFID)

Dabei kann die Übertragung der Rückmeldedaten „offline – on demand“, über die mitgelieferte Dockingstation, oder „online – via Funk“ durchgeführt werden.

### RFID und Barcode

Je nach Anforderung an den gewünschten Sicherheitsstandard, kann „vor Ort“ eine schnelle wie sichere Identifizierung und Authentifizierung des Einsatzpersonals über die im Timeboy verfügbaren Basistechnologien eines elektronisch lesbaren Mitarbeiterausweises vorgenommen werden:

- Barcode (Speicherung einer Ident-Nr. z. B.: der Personal-Nr. / Kartenummer via Strichcode)

### Sichere Datenhaltung

Alle geplanten, erfassten und ausgewerteten Daten werden in der mitgelieferten relationalen Paradox-Datenbank sicher abgelegt und verwaltet. Auf Kundenwunsch kann auch die Anbindung an andere Datenbanken (z.B. Access, SQL-Server, Oracle, etc.) vorgenommen werden.



Kontakt: Günter Gornik  
Telefon: 02324 / 91954-0  
Fax: 02324 / 91954-28  
e-mail: info@gises.de  
Internet: www.gises.de